



## **Bericht des Webmasters , Andrea Theuerkauf-Höppner**

### Neuerstellung / Re-Design der Website

Anfang Mai 2015, nach dem WAFDAL-Meeting in Prag wurde ich gefragt, ob ich bei der Neuerstellung der Website behilflich sein könnte. Ich stimmte zu und so nahmen die Dinge ihren Lauf. Die Website sollte eine zeitgemäße Optik erhalten, auch auf Mobilgeräten gut darstellbar und leicht zu pflegen sein. Ich schlug für diese Umsetzung das Content Management System / Redaktionssystem Joomla vor. Dieses Programm ermöglicht auch Personen ohne umfangreiche Programmierkenntnisse eine Bearbeitung der Seiten.

Ende Juni 2015 konnte ich meine ersten Layout-Entwürfe und Vorschläge an den WAFDAL-Vorstand versenden und um Feedback bitten. Dieses erhielt ich zuerst nur von Frau Voitle, freundlicherweise mit Anmerkungen / Vorschlägen. Herr Fertig meldete sich ein paar Tage später und war mit den Entwürfen soweit einverstanden. Von den anderen Vorstandsmitgliedern kam keine Reaktion. Die Zeit drängte, es gab keine Einwände, so begann ich mit der Umsetzung. Frau Voitle versorgte mich mit Inhalten, so dass das Projekt nach und nach Fortschritte machen konnte. Zwischenzeitlich erhielt ich auch gelegentlich Änderungen / Aktualisierungen, die ich in die bereits bestehende Website einarbeitete, Rhys Morgans war gesundheitlich leider nicht mehr in der Lage dies zu tun.

Nach Fertigstellung der neuen Website wollte ich Rhys in das neue System einarbeiten, damit er die Seite zukünftig pflegen kann. Sein Gesundheit ließ es nicht mehr zu dies zu machen, deshalb ersuchte er mich auch die weitere Betreuung der Website, als Webmasterin zu übernehmen und der Vorstand bestätigte diese Änderung.

Im September 2015 konnte dann die „alte“ WAFDAL-Site endlich gelöscht und die neue Website online gestellt werden. Dies gestaltete sich nicht ganz einfach, da beim norwegischen Provider alle Inhalte auf Norwegisch waren und ich mich im Kundenbereich erst einmal zurechtfinden musste. Zum Glück gibt es den „Google-Übersetzer“.

Bezüglich des E-Mail-Verkehrs, der die Website betraf wurde ich mit eingebunden und bekam somit auch mit, dass es immer wieder zu Problemen mit dem norwegischen Provider „UNIWEB“ kam. Insbesondere wegen der Rechnungen, da es offenbar mehrfach zu Missverständnissen wegen Beträgen und Überweisungen kam. Der Provider war auch relativ teuer und ein Lastschriftinzug anscheinend nicht möglich. Somit schlug ich vor mit der Domain [www.wafdal.org](http://www.wafdal.org) zum deutschen Provider „STRATO“ umzuziehen. Mit diesem hatte ich bereits jahrelang gute Erfahrungen gemacht. Es wurde beschlossen, die Website noch für den im Voraus bezahlten Zeitraum bei „UNIWEB“ zu belassen und dann im nächsten Jahr den Domainumzug durchzuführen.

Der Domainumzug gestaltete sich dann WESENTLICH KOMPLIZIERTER als zunächst angenommen. Im Normalfall ist so etwas in längstens einer Woche erledigt, im konkreten Fall leider nicht. Am 18. Mai 2016 erstellte ich ein Kundenkonto bei „STRATO“ und beantragte den Umzug der Domain [www.wafdal.org](http://www.wafdal.org). Dafür musste



aber der bisherige Domaininhaber zustimmen. Viele Mails wurden zwischen Norwegen und Deutschland hin und her geschrieben – und die Sprachbarriere macht es nicht gerade einfach. Erst einen knappen Monat später, am 15. Juni 2016, kam ENDLICH die Mail von „STRATO“, dass der Domainumzug abgeschlossen ist. Die Rechnungsbeträge werden nun automatisch eingezogen.

#### Aktuell

Die WAFDAL-Website sollte natürlich immer auf dem aktuellsten Stand sein, sowohl Informationen / Inhalte, als auch Kontaktdaten. Leider läuft noch immer das noch immer nicht optimal, was auch an der mangelnden Zusammenarbeit liegt.

- Z.B. werden Änderungen im Vorstand des jeweiligen Mitgliedsclubs häufig nicht übermittelt. Ebenso Mail- und/oder Adressänderungen. Glücklicherweise gibt es aber auch Ausnahmen.
- Das Angebot, Clubschauen zu veröffentlichen wird nur von wenigen Clubs angenommen. Lediglich ÖDaC, SDC, CDF, DDC und der Slowakische Dalmatinerclub machen von diesem Angebot auch Gebrauch.
- Einige Inhalte / Seiten sind leider noch nicht in beiden Sprachen verfügbar. Hier werden noch Übersetzungen gebraucht.
- Die Inhalte könnten, meiner Meinung nach, generell umfangreicher sein – gerade aus dem Bereich Gesundheit.

#### Zu guter Letzt...

Insgesamt denke ich, die Website ist auf einem guten Weg, auch wenn es noch Verbesserungsmöglichkeiten gibt. Ich möchte mich bei allen Beteiligten für die Zusammenarbeit bedanken – insbesondere bei Ursula Voitle. Dank ihrer Hartnäckigkeit und Mühe sind wir schon so weit vorangekommen. Ich bin mir bewusst, dass die WAFDAL hauptsächlich durch ehrenamtliches Engagement besteht und jeder Einzelne viel zu tun hat. Da kann es schon mal dauern, bis man auch die Zeit findet, etwas zu erledigen. Frau Voitle hat uns immer wieder an noch zu erledigende Aufgaben erinnert und alles wirklich sehr gut koordiniert.

Abschließend auf der nächsten Seite noch eine kleine Übersicht über die Seitenbesuche der letzten Monate. Ausführliche Statistiken sind bei „STRATO“ einsehbar, würden aber hier in diesem Bericht den Rahmen sprengen.

Herzlichst Ihre / Eure

Andrea Theuerkauf-Höppner, 11. Mai 2017